

Vom 11.12.2020

DPoIG fordert „Impf-Fahrplan“ für Bayerns Polizei

Im Zusammenhang mit der anstehenden Zulassung von Corona-Impfstoffen, dem Aufbau von Impfzentren und den bevorstehenden Impfungen ergeben sich für Bayerns Polizeibeschäftigte noch viele offene Fragen. Die **DPoIG** fordert einen „Impf-Fahrplan“ für die Polizei und hat Innenminister Herrmann um Beantwortung des folgenden Fragenkataloges gebeten:

- An welcher Stelle bei den Impfungen steht die Polizei?
- Ab wann kann die Polizei mit Corona-Impfungen rechnen?
- Gibt es innerhalb der Polizei eine Prioritäten-Liste?
- Wird es vor Impfungen entsprechende Antikörper-Tests geben?
- Welche medizinischen Folgen können bei der Impfung während einer nicht erkannten aktiven COVID-19-Infektion auftreten?
- Welche Impfstoffe kommen zum Einsatz?
- Gibt es eine Wahlmöglichkeit der Beschäftigten zwischen Impfstoffen?
- Wird es eine Impfpflicht oder nur eine „starke Impfempfehlung“ geben?
- Drohen Konsequenzen bei Nicht-Impfung?
- Wer ist der Kostenträger für Corona-Impfungen?
- Wie sieht die dienstunfallrechtliche Absicherung bei Impfungen aus?
- Was passiert bei Nebenwirkungen durch die Impfung?
- Wie gestalten sich Stundenschreibung und Reiskostenerstattungen?

DPoIG – #amPulsderZeit

